



Bericht für den Gast



Eifel-Jugendherberge

Eifel-Jugendherberge

Anschrift

Kalvarienbergstr. 5
54595 Prüm

Kontaktdaten

Tel.: +49 (0)6551 / 2500
Fax: +49 (0)6551 / 70030
E-Mail: pruem@diejugendherbergen.de
Web: www.diejugendherbergen.de



Prüfergebnis

Die **Eifel-Jugendherberge** wurde am 03.11.2017 durch einen zertifizierten Erheber evaluiert und durch die Prüfstelle mit dem Zertifikat

„Barrierefreiheit geprüft“

teilweise barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung



ausgezeichnet und darf das Kennzeichen von **Mai 2018 bis April 2021** führen.

Darüber hinaus liegen **detaillierte Informationen** vor für:

Rollstuhlfahrer

Menschen mit Hörbehinderung

Gehörlose Menschen

Menschen mit Sehbehinderung

Blinde Menschen

Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen



Alle mit dem System „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung des Betriebes.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter des Betriebes hat an einer **Schulung** zum Thema **„Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal“** teilgenommen.

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung **„Barrierefreiheit geprüft – teilweise barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung“**. Einzelne Bereiche erfüllen weitere Qualitätskriterien für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer.

In der **Tabelle „Überblick über das Prüfergebnis“** haben wir die Ergebnisse für die verschiedenen Bereiche zusammengestellt. Bitte beachten Sie, dass nicht alle Teilergebnisse für das Prüfergebnis relevant sind; so werden beispielsweise bei einem Museum das Gastronomieangebot sowie der Shop nicht einbezogen, da diese nicht alleiniger Anlass des Besuchs sind, sondern ein ergänzendes Angebot darstellen. Sofern Alternativen zur Verfügung stehen, beispielsweise ein zweites öffentliches WC, so wird die insgesamt bessere Bewertung in das Prüfergebnis einbezogen.

Unter **„Beschreibung des Betriebes“** finden Sie eine kurze Zusammenfassung zu den Gegebenheiten des Betriebes.

Im **separaten Dokument „Detailinformationen“** stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zu den Gegebenheiten vor Ort zu Verfügung.

Anhand der vorliegenden verlässlichen Informationen können Sie selbst entscheiden, ob die Barrierefreiheit für Ihre Anforderungen ausreicht.

Überblick über das Prüfergebnis







 					Bemerkungen
Teilergebnisse:					
Parken	✓	✓	✓	✓	
Eingang	✓	✓	✓	✓	
Rezeption	✓	✓	✓	✓	
Speiseraum	✓	✓	✓	✓	
Aufzug	✓	✓	✓	✓	
Zimmer 302 mit Sanitärraum	✓	-	-	-	Duschfläche nur 100 cm x 100 cm groß
Zimmer 310 mit Sanitärraum	✓	-	-	-	Duschfläche nur 100 cm x 100 cm groß
Tagungsraum Saal 3	✓	✓	✓	✓	
Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung	✓	✓	✓	-	WC von links nicht anfahrbar, Bewegungsfläche vor dem WC 130 cm x 120 cm

Tabelle 1: Überblick über das Prüfergebnis

Erläuterung der Piktogramme



teilweise barrierefrei und



barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung

(Menschen, die zeitweise auch auf einen nicht motorisierten Rollstuhl oder eine Gehhilfe angewiesen sein können)



teilweise barrierefrei und



barrierefrei für Rollstuhlfahrer

(Menschen, die gehunfähig und ständig auf einen, ggf. auch motorisierten, Rollstuhl angewiesen sind)

Die Qualitätskriterien für die jeweilige Kennzeichnung finden Sie unter www.reisen-fuer-alle.de.

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Es steht ein gekennzeichnete Parkplatz für Menschen mit Behinderung zur Verfügung (Entfernung zum Eingang 10 m).
- Zwischen Parkplatz und Eingang ist der Weg leicht begeh- und befahrbar.
- Die Eingangstür öffnet ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder, etc.). Der Zugang zum Gebäude erfolgt stufen- und schwellenlos.
- Alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Räume sind ebenerdig oder per Aufzug erreichbar.
- Die Aufzugskabine ist 110 cm x 140 cm groß (Breite x Tiefe). Die lichte Durchgangsbreite der Aufzugstür beträgt 90 cm.
- Alle Durchgänge/Türen sind mindestens 90 cm breit.
- Der Rezeptionstresen ist an der niedrigsten Stelle 97 cm hoch und an der höchsten Stelle 115 cm. Es ist eine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.
- Im Speiseraum sind unterfahrbare Tische vorhanden.

Zimmer 302 und Zimmer 310 mit Sanitärraum (Mehrbettzimmer, OG)

- Die Türen zum Zimmer und zum Sanitärraum sind jeweils 93 cm breit.
- Der schmalste Durchgang im Schlafräum ist mindestens 160 cm breit.
- Die Bewegungsflächen vor wesentlichen, immobilen Einrichtungsgegenständen (z.B. Schrank) sowie rechts bzw. links von den Betten sind mindestens 150 cm x 150 cm groß.
- Im Sanitärraum betragen die Bewegungsflächen:
 - rechts neben dem WC 20 cm x 55 cm, links 106 cm x 55 cm;
 - vor WC/Waschbecken und an der Tür mindestens 120 cm x 200 cm.



- Beidseitig des WCs sind Haltegriffe vorhanden, der Griff auf der anfahrbaren Seite ist hochklappbar.
- Die Waschbecken sind unterfahrbar und der Spiegel im Stehen und Sitzen einsehbar.
- Die schwellenlos begehbare Dusche ist 100 cm x 100 cm groß. Ein Duschstuhl und ein waagerechter Haltegriff sind vorhanden.
- Ein Alarmauslöser ist vorhanden.

Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung (UG)

- Im WC betragen die Bewegungsflächen:
 - rechts neben dem WC 130 cm x 70 cm, links gibt es keine Bewegungsfläche;
 - vor dem WC 130 cm x 120 cm;
 - vor dem Waschbecken und an der Tür mindestens 150 cm x 150 cm.
- Beidseitig des WCs sind Haltegriffe vorhanden, der rechte ist hochklappbar.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar und der Spiegel im Stehen und Sitzen einsehbar.
- Ein Alarmauslöser ist vorhanden.



Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Es gibt keine induktive Höranlage.
- Im Aufzug erfolgt die Bestätigung des Notrufs akustisch, nicht optisch. Alternativ sind Treppen vorhanden.
- Bei einem akustischen Alarm erscheint kein optisch wahrnehmbares Blink- oder Blitzsignal.

Speiseraum

- Es sind Tische mit heller und blendfreier Beleuchtung vorhanden, an denen keine Lampen stehen oder hängen, die das Gesichtsfeld einschränken.
- Es gibt keine Sitzbereiche mit geringen Umgebungsgeräuschen.

Zimmer 302 und Zimmer 310 (Mehrbettzimmer, OG)

- Es ist mindestens eine frei verfügbare Steckdose in der Nähe der Betten vorhanden.
- Es steht ein kostenloser WLAN-Zugang zur Verfügung.
- Das Anklopfen an die Zimmertüren wird nicht durch ein Blinksignal angezeigt.



Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Assistenzhunde dürfen nicht mitgebracht werden.
- Der Eingang ist visuell kontrastreich gestaltet, jedoch nicht durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar. Im Eingangsbereich ist eine Glastür vorhanden. Diese öffnet automatisch.
- Es sind keine Karussell- oder Rotationstüren vorhanden.
- Glastüren sind nicht immer mit Sicherheitsmarkierungen versehen.
- Räume und Flure, der Aufzug und die Treppen sind hell ausgeleuchtet.
- Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg/Raum ragende Gegenstände, vorhanden.
- Im Außen- und Innenbereich gibt es kein Leitsystem mit Bodenindikatoren.
- Im Aufzug erfolgt die Bestätigung eines Notrufs akustisch. Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt.
- Treppen sind nicht mit visuell kontrastreichen Kanten gestaltet. Ein Handlauf ist vorhanden.
- Die Hausbeschilderung ist in gut lesbarer, kontrastreicher Schrift gestaltet.
- Es sind keine Informationen in Braille- oder Prismenschrift verfügbar.
- Angebotene Hilfsmittel: Lesehilfen (Lesebrillen, Lupen, etc.)



Informationen für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

Beschreibung des Betriebes

Einige Hinweise zur Barrierefreiheit haben wir nachfolgend zusammengestellt. Im separaten Dokument „Detailinformationen“ stehen Ihnen ausführliche Beschreibungen zur Verfügung.

- Name und Logo des Betriebes sind von außen klar erkennbar.
- Eine Visitenkarte mit Anschrift und Telefonnummer der Jugendherberge liegt an der Rezeption sichtbar aus.
- Das Ziel des Weges ist meist in Sichtweite, oder es sind Wegezeichen in ständig sichtbarem Abstand vorhanden.
- Es ist kein farbliches oder bildhaftes Leitsystem vorhanden.
- Es gibt keine Informationen in leichter Sprache.
- Informationen sind nicht mit Piktogrammen oder Bildern dargestellt.